



# Beschlussvorlage

Amt: 605 Misis	Datum: 23.02.2016	Az.: 60/605 Mi/Kl	Drucksache Nr.: 63/2016
-------------------	-------------------	-------------------	-------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Gemeinderat	21.03.2016	beschließend	öffentlich	

## Beteiligungsvermerke

Amt	61	60/603				
Handzeichen						

## Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

Umgestaltung Bahnhofsvorplatz

- Vergabe der Erd-, Pflaster- und Straßenbauarbeiten

Beschlussvorschlag:

1. Die Firma Vogel-Bau GmbH aus Lahr wird, aufgrund Ihres Angebots vom 24.02.2016, beauftragt die erforderlichen Erd-, Pflaster- und Straßenbauarbeiten im Zuge der Maßnahme „Umgestaltung Bahnhofsvorplatz“ durchzuführen.

Die Auftragssumme beträgt, einschließlich 19 % MwSt.: 1.518.612,30 EUR

2. Die Verwaltung wird beauftragt im Rahmen der Haushaltsplanung 2017 die notwendigen Haushaltsmittel für den Umbau der bahneigenen Teilfläche im Zuge der Maßnahme „Umgestaltung Bahnhofsvorplatz“ in Höhe von 195.000,00 EUR zu beantragen (Vergleiche hierzu die GR – Vorlage Sitzungsdrucksache Nr.222/2015 - 1. Ergänzung, Pkt. 1.5 Kostenentwicklung „Zusätzliche Optionen“ Seite 6)

Die Mittel sind im Haushaltsplan 2017entsprechend zu veranschlagen

Anlage(n):

Ausbaulageplan mit DB Fläche (Lila)

<b>BERATUNGSERGEBNIS</b>	<b>Sitzungstag:</b>			<b>Bearbeitungsvermerk</b>	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)				Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthalt.		

**Begründung:**Zum Beschlussvorschlag Nr. 1

Der Entwurfsplanung zum Umbau des Bahnhofsvorplatzes, entsprechend der Abstimmung mit der Deutschen Bahn AG, einschließlich der Bauablaufplanung, wurde vorberatend in der nichtöffentlichen

Sitzung des Technischen Ausschusses am 23.09.2015 einstimmig beschlossen. Dieser Beschluss wurde in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 12.10.2015 bestätigt.

Zusätzlich wurden die Teilmaßnahmen „Neubau von Stellplätzen nördlich des historischen Bahnhofs“, „Umfangreiche Verbesserungen für den Radverkehr“ und „Pflanzmaßnahmen“ und dazu notwendige Finanzmittel beschlossen.

Zum Beschlussvorschlag Nr.2

Für die geplante Umbaumaßnahme der bahneigenen Bahnhofsvorflächen und der Baumaßnahme der Stadt Lahr wurde bei der DB Station&Service AG, Bahnstationsmanagement Freiburg, offiziell ein Antrag auf die „Baugenehmigung für die Durchführung der Bauarbeiten auf dem Gelände der Deutschen Bahn AG“ am 23.12.2015 gestellt. Die Deutsche Bahn AG erteilte am 02.03.2016 der Stadt Lahr eine „Technische Unbedenklichkeitsbescheinigung“ für das geplante Bauvorhaben.

Die Deutsche Bahn AG hat sich allerdings, bislang, **nicht bereit erklärt** die notwendigen Finanzmittel in Höhe von ca. 195.000,00 EUR für den Ausbau (inkl. Baustelleneinrichtungs- und Planungsumlage) der bahneigenen Teilflächen im Bereich des Bahnhofsvorplatzes bereit zu stellen. Aufgrund mehrerer nachgeschalteter Vororttermine mit Verantwortlichen der DB Station&Service AG, Bahnstationsmanagement Freiburg, wurde das Ergebnis erzielt, das der Umgestaltung nichts entgegensteht, jedoch die Kosten der Umbaumaßnahme und der Ertüchtigung der bahneigenen Teilflächen nicht getragen werden.

Somit empfiehlt die Verwaltung, wie schon in der vorangegangenen GR – Vorlage (Sitzungsdrucksache Nr.222/2015 - 1. Ergänzung, Pkt. 1.5 Kostenentwicklung „Zusätzliche Optionen“ Seite 6) hingewiesen, aus gesamteinheitlichen Platzgestaltungsgründen, den Ausbau und die Aufwertung der bahneigenen Teilflächen, gemäß Anlage, des Bahnhofsvorplatzes im Zuge der Gesamtausbaumaßnahme auf Kosten der Stadt Lahr auszuführen

Die Massenmehrungen bzw. Auftragserweiterungen werden auf der Grundlage des bestehenden Vertrages mit der ausführenden Firma im Zuge der Maßnahme „Umgestaltung Bahnhofsvorplatz“ abgerechnet.

**Ausschreibung / Submission:**

Die erforderlichen Erd-,Pflaster- und Straßenbauarbeiten im Zuge der Maßnahme „Umgestaltung Bahnhofsvorplatz“ wurden am 26.02.2016 öffentlich ausgeschrieben. Zum Submissionstermin am 24.02.2016 um 09:30 Uhr lagen 2 Angebote vor. Nach rechnerischer Prüfung und Wertung der Angebote ergab sich folgendes Ergebnis:

Bieter	Firmensitz	Wertungssumme (brutto, inkl. 19% MwSt.)
Vogel-Bau GmbH	Lahr	1.518.612,30 EUR
J. Joos GmbH	Hartheim	1.648.676,00 EUR

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag an die Firma Vogel-Bau GmbH aus Lahr zu erteilen.

Die Auftragssumme beträgt, einschließlich 19 % MwSt.: 1.518.612,30 EUR

### **Mittelverfügung/ Mittelbereitstellung:**

- Die Haushaltsmittel für die Planung und Ausführung im Zuge der Maßnahme „Umgestaltung Bahnhofsvorplatz“ stehen im Haushaltsplan 2016 unter Haushaltsstelle Nr. 2.6300.950000 /080 in Höhe von 1.000.000,00 EUR zur Verfügung.
- Als Verpflichtungsermächtigung sind im Haushaltsplan 2016 für diese Maßnahme die Mittel in Höhe von 440.000,00 EUR veranschlagt.
- Die Haushaltsmittel für die Planung und Ausführung der Tiefbauarbeiten im Zuge der Maßnahme „Neubau ZOB“ stehen beim „Eigenbetrieb Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr“ im Investitionsprogramm für die Jahre 2015 - 2019 unter Pkt. 2 Hochbau ZOB (Dach und Insel) anteilig in Höhe von 78.000,00 EUR zur Verfügung.
- Die Haushaltsmittel in Höhe von 195.000,00 EUR für den Umbau der bahneigenen Flächen sind im Haushaltsplan 2017 zu veranschlagen.

### **Zuwendungen:**

Beim Regierungspräsidium Freiburg wurde für die Gesamtmaßnahme (Bahnhofsvorplatz und ZOB) am 27.05.2015 die Aufnahme in das Förderprogramm beantragt. Der Antrag auf die Gewährung einer Zuwendung nach VwV-EntflechtG wurde am 26.02.2016 bei dem Regierungspräsidium Freiburg gestellt.

Die Verwaltung erwartet ca. 409.000,00 EUR an Fördermittel für die Gesamtbaumaßnahme „Ausbau Bahnhofsvorplatz mit Neubau ZOB“ (Vergleiche hierzu die GR – Vorlage Sitzungsdrucksache Nr.222/2015 - 1. Ergänzung, Pkt. 1.7 Seite 9 „Fördermittel“).

### **Ausführungszeitraum:**

Mai 2016 – Juli 2017

Es wird gebeten den vorseitigen Beschlussvorschlag der Verwaltung zuzustimmen.

Tilman Petters

Michael Kleinthomä